

Herrn Dr. Johann Siegl
Gemeindevertretervorsteher
Rathaus
Weingartenstr. 46-50

64569 Nauheim

Nauheim, 09. Okt. 2021

Sehr geehrter Herr Dr. Siegl,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung zu nehmen. Der Prüfantrag soll vorab im BPU und HFA behandelt werden.

Prüfantrag

Gestaltung und Erhaltung von privaten Grünflächen gemäß Bebauungsplänen

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob in den aktuellen aufgestellten B-Plänen / B-Plan-Änderungen bereits entsprechende Formulierungen aufgenommen werden sollen, wie die Sicherstellung das auf eine ökologische Grundstücksgestaltung hingewiesen wird. Z.B. auf eine maximale Begrünung/Bepflanzung oder minimale Verdichtung der Anlage/Grundstückes.

Sollten keine rechtlichen Gründe dagegensprechen, möge der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung verschiedene Vorschläge zur Beschlussfassung mit Vorbereitung im BPU und HFA unterbreiten.

Begleitend zur Umsetzung einer angepassten Bau-/Gartengestaltungssatzung soll zur Erreichung einer größtmöglichen Bürgerakzeptanz begleitend zu Umsetzung ein Informationsblatt für Bürger mit Text- und Bildteilen erstellt werden. Dieses soll bei jeder Behörde ausliegen und zum Bestandteil jeder Bauvoranfrage und Baugenehmigung werden.

Begründung

In den letzten Jahren ist massiv zu beobachten, dass Grundstücksflächen Zufahrten, Terrassen, Stellplätze auch die restlichen Grundstücksflächen und Vorgärten großzügig mit allen Arten von Steinen belegt werden.

Immer seltener finden sich abwechslungsreiche Bepflanzungen, heimische Hecken und Sträucher oder Bäume, die nicht nur den Betrachter erfreuen, sondern auch einen wichtigen Beitrag für Lebensqualität, Stadtklima und die Erhaltung der Tierwelt sind.

Private Grünflächen können und sollen ihren Teil zu Biodiversität beitragen. Es ist eben nicht nur eine Frage des persönlichen Geschmacks, wie eine Grundstücksfläche gestaltet ist, sondern wird immer mehr auch zu einer gesellschaftlichen Verpflichtung.

Naturnah und sinnvoll gestaltete Grünflächen sind keine Hexerei und – bei sachgemäßer Anlage - auf Dauer nicht pflegeintensiver als Steinflächen.

Mit freundlichen Grüßen



Winfried Rehm
CDU Fraktionsvorsitzender